

Bauer

KAMERA

Stabilisierungssystem auf Luftdruckfeder für Handkamera — federt Körperbewegungen aus ohne Steadicam-Gewicht. TV-Reportagen, dokumentarische Verfolgungen.

Der Bauer federt Körperbewegungen ab. Bei Handkameraarbeit im Gelände schluckt er die Vertikalbewegung jedes Schritts, statt sie als Ruckeln und Verwackeln ins Bild weiterzugeben. Das funktioniert über eine Luftdruckfeder, die unter dem Kamerakorb sitzt. Kein Motor, keine Elektronik, keine komplizierten Kalibrierungen wie beim Steadicam. Die Kamera wird aufgeschraubt, der Druck auf das Körpergewicht eingestellt — fertig. Im Gegensatz zum Steadicam oder zur Gimbal-Mechanik arbeitet der Bauer vollständig passiv. Die Feder trägt das Gewicht, während die Kamera geführt wird. Das macht ihn zum Standard bei TV-Reportagen und dokumentarischen Verfolgungen, wo die Crew klein ist und die Ausrüstung leicht bleiben muss. Eine Reporterin läuft zum Interview, der Kameramann folgt mit dem Bauer — der Output ist sauber genug für den O-Ton, ohne dass vorher ein komplexes Steadicam-Rig aufgebaut werden muss. Schnelles Reagieren auf das Geschehen bleibt möglich. Die praktischen Grenzen sind klar: Der Bauer federt nur vertikale Bewegungen ab, nicht horizontale. Seitliche Pans oder Drehbewegungen sind im Bild sichtbar. Das ist keine Fehlfunktion, sondern eine Eigenschaft — und für dokumentarische Arbeit oft sogar gewünscht, weil es der Aufnahme Authentizität gibt. Die Bildkomposition bleibt unter direkter Kontrolle des Kameramanns, kein Algorithmus und kein Gimbal-Motor greift ein. Manche Kameralleute setzen den Bauer auch in Kombination mit schnellen Zooms oder bei Verfolgungsaufnahmen in dichtem Gelände ein, wo ein großes Steadicam-System unpraktisch wäre. Kritisch wird es, wenn absolut glatte, motorisierte Kamerafahrten gefragt sind — dann ist ein elektronisches Gimbal die bessere Wahl. Für Handkameraarbeit mit Spielraum und Spontaneität bleibt der Bauer ein robustes, wartungsfreies Werkzeug. Es gibt kein Display, das über die aktuelle Kameraposition informiert — die Bewegung wird gespürt und in Echtzeit korrigiert.